

Lernen aus der Geschichte e.V.

<http://www.lernen-aus-der-geschichte.de>

Der folgende Text ist auf dem Webportal
<http://www.lernen-aus-der-geschichte.de> veröffentlicht.

Das mehrsprachige Webportal publiziert fortlaufend Informationen zur historisch-politischen Bildung in Schulen, Gedenkstätten und anderen Einrichtungen zur Geschichte des 20. Jahrhunderts. Schwerpunkte bilden der Nationalsozialismus, der Zweite Weltkrieg sowie die Folgegeschichte in den Ländern Europas bis zu den politischen Umbrüchen 1989.

Dabei nimmt es Bildungsangebote in den Fokus, die einen Gegenwartsbezug der Geschichte herausstellen und bietet einen Erfahrungsaustausch über historisch-politische Bildung in Europa an.

Fragenkatalog

- 1 Vergangenheit/ Erinnerung
- 2 Neues Leben in Westpolen
- 3 Zukunftsperspektiven

1.

- Vorstellung
- Alter
- Herkunftsort
- Kindheit
- Familie
- Erinnerungen an die Ukraine, Qualität der Erinnerungen
- Verhältnis zu anderen Minderheiten vor dem zweiten Weltkrieg
- Erfahrungen aus dem 2. Weltkrieg
- Verlauf der Flucht
- Wie lief die Vertreibung ab
- Verlust von Freunden oder Familie
- Wusste man von den Vertreibungen

2.

- Ankunftsort
- Erlebnisse/ Gefühle am neuen Ort
- Begegnungen mit Deutschen
- Aufnahme in der neuen Gegend
- kehrte ein Alltag ein nach dem Zweiten Weltkrieg
- Verlaufsschilderung der Nachkriegsjahre
- Einstellung zum kommunistischen System
- Sehnsucht nach Heimat
- Gefühle den Deutschen gegenüber
- Wohnen in deutschen Häusern? Gefühl?
- Lebensqualität? Vorher besser?

3.

- Heutige Meinung zu den deutsch-polnischen Beziehungen?
- Angst vor den Deutschen?
- Kennen Sie den Bund der Vertriebenen in Deutschland? Erika

Steinbach?

- Würden Sie wieder in ihre Heimat zurückkehren wollen?
- Wie sehen Sie die Situation in der Ukraine?
- Was halten Sie von der Europäischen Union?
- Was geben Sie den Enkelkindern mit auf den Weg?